

# Das schleichende Ende des Flash Players

In einem Blogartikel hat nun auch Microsoft angekündigt, nach und nach den Flash Player in seinem Browser Edge einzuschränken. Google hatte diesen Schritt bereits für den eigenen Browser Chrome vor ein paar Wochen bekanntgegeben.

Die Nutzung des Flash Players in Edge soll zukünftig nur auf ausdrücklichem Wunsch des Nutzers gestattet werden. Der Player soll bei den meisten Webseiten nicht automatisch starten, sondern muss vom Nutzer per Klick aktiviert werden. Zu Beginn sollen „beliebte Webseiten“ eine automatische Ausnahme erhalten, die in Zukunft Schritt für Schritt abgeschafft wird. Im ersten Stepp wird das neue Feature in Edge noch von Windows Insidern getestet. Sobald es positives Feedback aus diesem Kreis gibt, soll das Rollout per öffentlichem Update erfolgen.

Genutzt wird der Flash Player noch auf vielen Webseiten, z.B. als Videoplayer oder Bildergalerie. Diese und andere Funktionen lassen sich aber schon heute mit leistungsfähigen und sicheren Methoden wie HTML 5 und Javascript realisieren.